

Inhaltsverzeichnis

Arbeit und Ausbildung im Landkreis Karlsruhe	2
Allgemeine Informationen zur Arbeit und Ausbildung	2
Ausbildung für Migranten zum Altenpflegehelfer (m/w/d)	3
Spezielle Beratungsstellen	5
Job Coaches als Hilfe bei der Suche nach Arbeit, Ausbildung oder Praktikum	5
Open IT 4.0 - Begleitung von Menschen in der IT-Branche	5
Welcome Center für internationale Fach- und Nachwuchskräfte	7
Unterstützung durch die Agentur für Arbeit	8
Unterstützung durch das Jobcenter	12
Maßnahme KiB (Kompetenz in Beschäftigung)	14
Jobsuche	15
Bewerbung	15
Weiterbildung	16

Arbeit und Ausbildung im Landkreis Karlsruhe

Allgemeine Informationen zur Arbeit und Ausbildung

Um in Deutschland eine gute Arbeit zu finden, ist eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ein Studium wichtig.

Auf den folgenden Seiten finden Sie **Infos und Ansprechpersonen zur Ausbildung und zum Einstieg in das Berufsleben**.

Sie wollen sich zu Bildungsfragen beraten lassen? Oder Sie brauchen Infos zu einem bestimmten Beruf? Dann finden Sie auf der Seite des **Berufsinformationszentrums BIZ Karlsruhe** einen Überblick über verschiedenste Bildungsangebote für Menschen, die neu im Landkreis Karlsruhe sind. Sie finden auch viele wichtige Zusatzinfos.

Berufsinformationszentrum

 [Brauerstr. 10, 76135 Karlsruhe](#)

 [0721/8232200](tel:07218232200)



[Berufsinformationszentrum](#)

Informationen zur Jobsuche finden Sie [hier](#).

Unter welchen Bedingungen Sie in Deutschland arbeiten dürfen, hängt mit Ihrem Aufenthaltsstatus zusammen. Grundlegende Infos dazu finden Sie [hier](#).

Sie haben im Ausland bereits schulische oder berufliche Bildungsabschlüsse erworben? Dann sollten Sie sich darum kümmern, dass diese Abschlüsse anerkannt werden. Nähere Infos hierzu finden Sie unter [Anerkennung ausländischer Qualifikationen](#).

In Deutschland gibt es rund 400 Ausbildungsberufe.

Sie streben eine Berufsausbildung an? Dann finden Sie weitere Infos und Ansprechpersonen dazu [hier](#).

Als jugendliche oder junge erwachsene Person müssen Sie in die Berufsschule gehen. Das gilt, wenn Sie eine Berufsausbildung machen. Aber auch sonst. Die Berufsschulen im Landkreis Karlsruhe machen auch verschiedene Bildungs- und Beratungsangebote. Diese bereiten Sie auf eine Berufsausbildung oder auf den Berufseinstieg vor. Die [Jugendberufshilfe](#) oder [AVdual-Begleiter](#) können Sie dazu beraten. Auch außerhalb der Berufsschulen gibt es bei der [HWK](#), bei der [IHK](#) und bei den [Arbeitsförderung Karlsruhe gGmbH \(afka\)](#) Hilfe beim Berufseinstieg und in den ersten Monaten der Ausbildung.

Weitere Infos zum Thema Bildung in Karlsruhe finden Sie auf der [Homepage von Gipfelstürmer Zukunft](#). Das ist ein Projekt vom Landratsamt Karlsruhe. Es gibt einen Überblick über verschiedenste Bildungsangebote. Und es gibt viele wichtige Zusatzinfos.

Die Datenbank kann auch in der Beratung dabei helfen, das passende Angebot für Sie zu finden.

Ausbildung für Migranten zum Altenpflegehelfer (m/w/d)

Eine Ausbildung machen und dabei Deutsch lernen!

[Hier finden Sie den Flyer](#)

Was machen Altenpflegehelfer/innen?

Altenpflegehelfer/innen unterstützen Fachkräfte bei der Pflege und Betreuung von älteren Menschen. Sie helfen beim Waschen, beim Essen und bei anderen Aufgaben im Alltag.

Was lernen Sie?

- Deutsch (Deutsch als Fremdsprache ist Teil der Ausbildung)
- Wie man alte und pflegebedürftige Menschen pflegt und betreut
 - in Pflegeheimen
 - Krankenhäusern
 - Zuhause

Die Ausbildung in Zahlen:

- Mehr als 1000 € brutto im Monat
- Am Ende Sprachniveau Deutsch B2
- 2 Jahre Ausbildung in der Berufsschule und in einer Pflegeeinrichtung
- Besonders für Menschen, die noch wenig Deutsch sprechen
- 💡 Eine Aufenthaltserlaubnis (Aufenthaltserlaubnis) kann bekommen, wer nach der Ausbildung in dem Beruf arbeiten will (19c Abs 1 AufenthG i.V.m. § 22a BeschV).

Was bringen Sie mit?

- Deutschkenntnisse auf Niveau A2
- Spaß im Umgang mit älteren Menschen
- Sie unterhalten sich gerne
- Handwerkliches Geschick
- Gute körperliche Fitness

Mehr Informationen:

 www.arbeitsagentur.de/berufetv → Altenpflegehelfer/in

Was bietet die Ausbildung?

- Sie erhalten den Hauptschulabschluss (falls Sie ihn noch nicht haben)
- Sie erreichen das Sprachniveau Deutsch B2
- Zugang zur 3-jährigen generalistischen Pflegeausbildung

- Staatlich anerkannte Ausbildung
- Vorbereitung auf die Einbürgerung

Haben Sie Interesse? Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an:

Berufliche Schule Bretten

Frau Elke Henn

 [0721 936 61600](tel:072193661600)

 @aph@bsb-bretten.de

 Deutsch, Englisch

 [Flyer Schule](#)

Elisabeth-Selbert-Schule Karlsruhe

Frau Ute Frei

 [0721 133 4093](tel:07211334093)

@

sekretariat@ess.karlsruhe.de

 Deutsch, Englisch



[Flyer Schule](#)

maxQ Karlsruhe

Frau Verena Salazar Rodriguez, maxQ

 [0721 120 843 103](tel:0721120843103)

 @Pflageschule.Karlsruhe@maxq.net

 Deutsch, Englisch, Spanisch

[Flyer Schule](#)

Der Ausbildungsplatz fehlt noch?

Folgende Pflegeunternehmen bilden in diesem Ausbildungsgang aus:

[Liste Ausbildungsbetriebe für Ausbildungssuchende](#)

Ehrenamtliche **Job Coaches** helfen bei der Suche und der Bewerbung!

[Hier finden Sie Job Coaches](#)

[Offizielle Beschreibung der Ausbildung](#)

Spezielle Beratungsstellen

Job Coaches als Hilfe bei der Suche nach Arbeit, Ausbildung oder Praktikum

Sie suchen Arbeit? Oder eine Ausbildung ? Oder ein Praktikum?

Dabei können Ihnen Job Coaches helfen.

Wer keinen Job Coach am Wohnort hat, kann zu den Job Coaches der Nachbargemeinden gehen.

Hier die [Kontaktliste der Job Coaches](#).

Was machen Job Coaches?

- Sie helfen Ihnen, eine Bewerbung oder einen Lebenslauf zu schreiben
- Sie helfen bei der Suche nach einem Arbeitsplatz oder einem Ausbildungsplatz
- Sie helfen beim Antrag auf Arbeitserlaubnis
- Sie planen zusammen mit Ihnen die nächsten Schritte
- Sie kennen die Verwaltung und wissen, was zu tun ist
- Sie sprechen mit dem Chef, wenn Sie das wollen
- Sie helfen bei der Vorbereitung auf das Bewerbungsgespräch
- Sie helfen Ihnen, Ihre beruflichen Ziele zu verwirklichen

Die Job Coaches werden vom Landratsamt Karlsruhe, Kreisintegrationsstelle geschult. Sie bekommen für ihre Arbeit kein Geld. Sie sind ehrenamtlich tätig!

Open IT 4.0 - Begleitung von Menschen in der IT-Branche



Das Projekt Open IT 4.0 vom CyberForum e.V. hilft Menschen, die in einem anderen Land studiert haben und in der IT-Branche arbeiten möchten.

Es unterstützt sie dabei, sich weiterzubilden, gute Tipps zu bekommen und einen passenden Job zu finden.

Der Fokus liegt auf den Fachrichtungen **Informatik**, **Mathematik** und **Technologie**.

Dabei erhalten Sie individuelle **Informationen** und **Hilfestellungen**

- **Herausfinden, was Sie gut können** und wo Sie noch etwas lernen müssen.
- **Weiterbildungen**, damit Sie noch besser werden.
- **Bewerbungen** – Lebenslauf schreiben, gute Online-Profile erstellen und die besten Tipps für Bewerbungen bekommen.
- **Informationen** über Jobs in der Region, damit Sie wissen, wo es passende Stellen gibt.
- **Kontakt** zu Firmen, die in der IT- und Technik-Branche tätig sind.

Wir helfen auch Fachkräften, deren Berufsabschluss nur **teilweise anerkannt** wurde. Dabei unterstützen wir sie, damit sie die volle Anerkennung bekommen und in ihrem Beruf arbeiten können. (Anerkennungsverfahren).

Die Beratung ist für Sie **kostenfrei**. Wir beraten auf **Deutsch** oder **Englisch**.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).



Dr. Michaela Maier
CyberForum e.V.
Haid-und-Neu-Str. 18
76131 Karlsruhe



openit@cyberforum.de



[0721-602 897-17](tel:0721-602 897-17)



<https://www.cyberforum.de/angebote/fachkraefte/open-it/>



[Flyer Cyberforum](#)



[Flyer Cyberforum](#)



Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



In Kooperation mit:



IT-Jobs, Softwareentwicklung, Informatik, Programmierung, Fachinformatiker,
Systemadministration, MINT, IT-Ausbildung

Welcome Center für internationale Fach- und Nachwuchskräfte

Willkommen im Welcome Center der TechnologieRegion Karlsruhe

Sie kommen aus einem anderen Land und möchten in unserer Region arbeiten? Wir helfen Ihnen!

- Haben Sie einen Beruf gelernt?
- Möchten Sie eine Ausbildung machen?
- Suchen Sie einen Job, der zu Ihnen passt?

Dann erklären wir Ihnen:

- Welche Berufe es hier gibt.
- Was Sie brauchen, um hier zu arbeiten.
- Wie Sie sich bewerben können.

Wir helfen Ihnen und Ihrer Familie auch beim Ankommen in unserer Region! Haben Sie Fragen? Wir sind für Sie da! Von A wie Aufenthalt bis Z wie Zuhause.

Wir sind Ihr erster Kontakt. Wir arbeiten mit vielen wichtigen Stellen zusammen. Zum Beispiel:

- Beratungen
- Behörden
- Vereine und Service Einrichtungen

Unsere Beratung kostet nichts. Denn wir werden vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus BW unterstützt. Haben Sie Fragen? Melden Sie sich bei uns!

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Wir beraten Sie gerne auf Deutsch, Englisch, Spanisch und Italienisch

Monika Stahl | Beratung

@monika.stahl@trk.de

[+49 \(0\) 72140244717](tel:+49(0)72140244717)

Petra Bender | Leitung

@petra.bender@trk.de

[+49 \(0\) 72140244716](tel:+49(0)72140244716)

[+49 \(0\) 15204024004](tel:+49(0)15204024004)

Sinéad O'Brien | Beratung

@sinead.obrien@trk.de

[+49 \(0\) 72140244713](tel:+49(0)72140244713)



[%20An:%20amt33.integreatapp@landratsamt-karlsruh...%20Kopie:%20Petra%20Bender"%20,%20Sin%](mailto:%20An:%20amt33.integreatapp@landratsamt-karlsruh...%20Kopie:%20Petra%20Bender)

Unterstützung durch die Agentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Karlsruhe - Rastatt

Sie sind Asylbewerber oder Asylbewerberin? Oder Sie haben eine Duldung? Sie beziehen die [Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz](#)? Dann ist die Agentur für Arbeit (SGB III) für Sie zuständig.

Informationen für die Suche nach Arbeit

Sie **suchen** eine **Arbeit**? Oder Sie wollen sich **beruflich weiterbilden**? Diese und viele weitere Fragen können Sie mit der **Arbeitsvermittlung** besprechen. Sie helfen Ihnen:

- mit der Vermittlung einer Arbeitsstelle.

- mit Beratungen rund um die Arbeitsaufnahme.
- mit Beratungen rund um die berufliche Weiterbildung.
- mit Infos zur Suche nach Arbeit und Stellen.

In einem persönlichen Gespräch lassen sich viele Ihrer Fragen klären. Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin zur Beratung. Das geht gerne auch telefonisch.

Berufsberatung

Die **Berufsberatung** hilft Ihnen bei Ihrer **Studien- und Berufswahl**. Sie hilft Ihnen während der Ausbildung und am Anfang von Ihrem Berufsleben. In einem persönlichen Gespräch können Sie wichtige Fragen zu Ihrer beruflichen Zukunft klären.

Beraten lassen können sich

- Alle Schüler und Schülerinnen
- Personen in eine Ausbildung
- Alle Studierenden
- Absolventen und Absolventinnen der Hochschulen
- alle Personen, die zum ersten Mal eine Berufsausbildung beginnen möchten. Oder Personen, die sich beruflich neu orientieren wollen.

Die Berufsberatung hilft Ihnen zum Beispiel dabei

- einen passenden Beruf oder ein passendes Studium für Sie zu finden.
- Fragen zu den Inhalten einer Ausbildung oder eines Studiums zu klären.
- einen Ausbildungsplatz für Sie zu finden. Sie hilft auch bei der Bewerbung.
- Alternativen zu finden, wenn es mit dem Wunschberuf nicht klappt.
- Förderungen zu finden und zu nutzen.
- Infos zum Ausbildungs- oder Arbeitsmarkt zu erhalten.

Die Berufsberatung kann Ihnen noch mit anderen Dingen helfen. Mehr Infos dazu finden Sie im [Merkblatt Angebote der Berufsberatung für Jugendliche und junge Erwachsene](#).

Kontakt

Eine Kontaktaufnahme ist zur Zeit nur telefonisch oder online möglich.

Dienststellen

Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt

 [Brauerstraße 10, 76135 Karlsruhe](#)



[0721/8230](tel:07218230)



0721/8232000



Karlsruhe-Rastatt@arbeitsagentur.de

weitere zugehörige Agenturen - BESUCHERADRESSEN -

Agentur für Arbeit Bretten



[Weißhoferstraße 70, 75015 Bretten](#)



[07252/93530](tel:0725293530)



07252/935310



Bretten@arbeitsagentur.de

Agentur für Arbeit Bruchsal



[Kaiserstraße 97, 76646 Bruchsal](#)



[07251/80040](tel:0725180040)



07251/800450



Bruchsal@arbeitsagentur.de

Agentur für Arbeit Ettlingen



[Schloßgartenstraße 24, 76275 Ettlingen](#)



[07243/54460](tel:07243/54460)



07243/544630



Ettlingen@arbeitsagentur.de

Geschäftsstelle Waghäusel



[Philippsburger Straße 1, 68753 Waghäusel](#)



[07254/92530](tel:07254/92530)



07254 9253-40



Waghaeusel@arbeitsagentur.de

Postadresse (SGB III) für alle Agenturen

Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt

 76089 Karlsruhe

Unterstützung durch das Jobcenter

Menschen, die keine Arbeit haben und Geld zum Leben brauchen, bekommen Hilfe vom Jobcenter im Landkreis Karlsruhe (Grundsicherung für Arbeitsuchende (Sozialgesetzbuch (SGB II))).

Das Jobcenter hilft Menschen, die keine Arbeit haben und Geld zum Leben brauchen. Dort gibt es Unterstützung für:

- Geld für den Alltag, damit man genug zu essen und zum Leben hat.
- Hilfe bei der Jobsuche, damit man eine Arbeit finden kann.
- Geld für eine Wohnung und Heizung, damit man eine warme Wohnung hat.
- Unterstützung für neue Möbel oder Kleidung, wenn man diese dringend braucht.

Das Jobcenter hilft nicht nur mit Geld, sondern auch dabei, einen Job zu finden. Es gibt Schulungen und Weiterbildungen, damit Menschen neue Berufe lernen können. Auch Firmen können Unterstützung bekommen, wenn sie Menschen einstellen.

So soll jede Person eine Arbeit finden und selbst für sein Leben sorgen können.

Kontakt

Die Mitarbeitenden des Jobcenters arbeiten an fünf Orten:

- Bruchsal
- Ettlingen
- Waghäusel
- Bretten
- Karlsruhe

Je nachdem, wo Sie wohnen, gibt es eine bestimmte Stelle, die für Sie zuständig ist:

Ettlingen

 [Schloßgartenstraße 24, 76275 Ettlingen](#)

Zuständig für die Kommunen:

Ettlingen, Karlsbad, Malsch, Marxzell, Waldbronn

 [07243/544683](tel:07243/544683)

@

JC-Landkreis-KA.Ettlingen@jobcenter-ge.de

Karlsruhe

 [Braucherstraße 10, 76135 Karlsruhe](#)

Zuständig für die Kommunen:

Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Linkenheim-Hochstetten, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Walzbachtal, Weingarten

 [0721/8233162](tel:0721/8233162)

@

jobcenter-Landkreis-Karlsruhe@jobcenter-ge.de

Waghäusel

 [Philippsburger Straße 1, 68753 Waghäusel](#)

Zuständig für die Kommunen:

Hambrücken, Oberhausen-Rheinhausen, Philippsburg, Waghäusel

 [07254/925383](tel:07254/925383)

@

jobcenter-Landkreis-Karlsruhe.Waghaeusel@jobcente...

Bretten

 [Hermann-Beuttenmüller-Straße 6, 75015 Bretten](#)

Zuständig für die Kommunen:

Bretten, Gondelsheim, Kürnbach, Oberderdingen, Sulzfeld und Zaisenhausen

 [07252/58080](tel:07252/58080)

@

jobcenter-Landkreis-Karlsruhe.Bretten@jobcenter-g...

Bruchsal



[Am Alten Güterbahnhof 9, 76646 Bruchsal](#)

Zuständig für die Kommunen:

Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Graben-Neudorf, Karlsdorf-Neuthard, Kraichtal, Kronau, Östringen, Ubstadt-Weiher



[07251/7244101](tel:072517244101)



Jobcenter-Landkreis-Karlsruhe.Bruchsal@jobcenter-...

Maßnahme KiB (Kompetenz in Beschäftigung)

Für wen ist die Maßnahme?

Diese Maßnahme, mit Sprachförderung, kombiniert ein niederschwelliges Gruppencoaching mit gemeinnütziger Arbeit.

Die Maßnahme ist für alle Asylsuchenden, die aktiv Deutsch sprechen und Soft-Skills lernen wollen, die man später bei der Arbeit braucht.

Welches Ziel hat die Maßnahme?

Durch das niederschwellige Gruppencoaching erwerben Sie erste Deutschkenntnisse. Und Sie nutzen diese in der alltäglichen Zusammenarbeit mit Kollegen und Kolleginnen.

Wann und wo findet die Maßnahme statt?

Bei der Maßnahme arbeiten Sie 3 Tage in der Woche und besuchen 2-mal in der Woche ein Gruppencoaching. Die Maßnahme dauert 3 Monate und kann um weitere 3 Monate verlängert werden.

Das Gruppencoaching findet immer in Ettlingen statt. Der Einsatz in den Arbeitsgruppen kann in Ettlingen, Bruchsal oder Stutensee stattfinden.

Was kostet die Maßnahme?

Die Maßnahme kostet nichts. Die gemeinnützige Arbeit wird nach den gesetzlichen Regelungen bezahlt. Die Fahrtkosten werden übernommen.

Wie kann ich mich anmelden?

Sprechen Sie mit Ihrem Integrationsmanager/Soziale Beratung oder mit der Migrationsberatungsstelle oder dem Jugendmigrationsdienst. Diese können Ihnen bei der Anmeldung helfen.

Sie können die BEQUA auch direkt kontaktieren. Mehr Informationen über diese Maßnahme und Kontaktdaten finden Sie auf der [Homepage der BEQUA](#).

Zusätzliche Informationen

Die Maßnahme richtet sich besonders an Personen, die eine enge Begleitung bei der Vorbereitung auf das Arbeitsleben brauchen. Der Landkreis Karlsruhe finanziert dieses Angebot selbstständig.

Weitere Informationen

[KiB-Flyer](#)

[Informationen zu KiB auf der Homepage der Bequa](#)

Jobsuche

Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten einen Job zu finden:

- [Jobbörse der Bundesagentur für Arbeit](#), der [IHK](#) und [HWK](#)
- Andere Suchportale im Internet wie z.B. [azubiyo](#) oder <https://workeer.de/>
- Webseite der Firmen
- Berufsinformessen
- Tages- und Wochenzeitungen
- Social Media
- im Bekanntenkreis fragen
- persönlich bei den Firmen fragen oder anrufen
- [Soziale Beratung/ Integrationsmanagement](#)
- [Arbeitsförderung Karlsruhe gGmbH \(afka\) \(Projekt: PIAZA – Die Kümmerer\)](#)
- [Job Coaches](#)

Hilfe bei der Suche nach Arbeit bietet auch die [Arbeitsvermittlung oder Berufsberatung bei der Agentur für Arbeit](#).

Wenn Sie Leistungen vom [Jobcenter](#) bekommen, bekommen Sie dort Hilfe.

Bewerbung

Was gehört zu einer Bewerbung dazu?

Wichtig für eine erfolgreiche Suche nach einem Ausbildungs- oder Arbeitsplatz ist eine schriftliche Bewerbung. Sie haben eine interessante Stelle gefunden? Dann müssen Sie eine Bewerbung schreiben. In der Bewerbung beschreiben Sie Ihre Qualifikationen und Erfahrungen.

Eine Bewerbung besteht aus drei Teilen:

- **Anschreiben:** In dem persönlichen Anschreiben stellen Sie sich kurz vor und beschreiben, warum Sie für die offene Stelle geeignet sind.
- **Lebenslauf:** Der Lebenslauf listet Ihre gesamten Erfahrungen auf und ist wie eine große Tabelle aufgebaut. Schreiben Sie von wann bis wann Sie bei welcher Firma gearbeitet haben. Schreiben Sie, wo Sie eine Ausbildung oder ein Studium gemacht haben. Schreiben Sie, wo Sie zur Schule gegangen sind und welchen Schulabschluss Sie gemacht haben. Sie müssen kein Foto in Ihrem Lebenslauf einfügen, aber viele Firmen finden es gut, wenn Sie es doch machen.
- **Zeugnisse:** Es ist ganz wichtig, dass Sie Kopien von Ihren Zeugnissen mitschicken. Zeugnisse sind Schulabschluss, Studienabschluss oder Arbeitszeugnisse aus der Vergangenheit.

Bewerbungen können ausgedruckt in Papierform, online per E-Mail oder online auf der Internetseite der Firma eingereicht werden.

Erkundigen Sie sich immer genau, in welcher Form der Arbeitgeber die Bewerbung haben möchte.

Die Agentur für Arbeit und das Jobcenter fördern die Erstellung von Bewerbungsunterlagen durch einen Bildungspartner.

Wo bekomme ich Hilfe für das Schreiben einer Bewerbung?

Sie sind Geflüchteter/Geflüchtete und brauchen Hilfe beim Schreiben Ihrer Bewerbung? Oder Sie brauchen einen Ansprechpartner/eine Ansprechpartnerin beim gesamten Bewerbungsprozess und bei der Arbeitsplatzsuche? Dann wenden Sie sich gerne an Ihre [Sozialarbeiter/Sozialarbeiterinnen](#) vor Ort. Diese werden Ihnen einen passenden [Job Coach](#) vermitteln.

Falls Sie an einem Sprachkurs mit dem Zielniveau A2/B1 beim AAW (Arbeitskreis für Aus- und Weiterbildung) oder IB Baden (Internationaler Bund Baden) teilnehmen, erkundigen Sie sich bei Ihrer Lehrkraft nach den **Berufsorientierungstagen** des Amtes für Integration/ Landratsamt Karlsruhe. Diese finden nach dem Sprachkurs statt. Sie bekommen Informationen zum Arbeits- und Ausbildungsmarkt. Und Sie können Ihre Bewerbungen am PC schreiben, das Berufsinformationszentrum besuchen und Betriebe besichtigen.

Mehr Informationen und Videos zum Thema Bewerbungsunterlagen finden Sie auf der Seite von [Make it in Germany](#).

Auf [Azubiyo](#) erhalten Sie viele Tipps rund um die Bewerbung und können sich sogar online bewerben.

Weitere Beispiele und Vorlagen rund um die Bewerbung gibt es [hier](#).

Weiterbildung

Weiterbildung - Lernen für den Beruf

Wenn Sie in Deutschland arbeiten möchten, kann es helfen, neue Dinge zu lernen. Das nennt man Weiterbildung. Hier finden Sie nützliche Links, um besser Deutsch für den Beruf zu lernen. So können Sie sich gut vorbereiten und haben bessere Chancen auf einen Job.

Berufssprache Deutsch

- [Sprachflyer für diverse Berufsgruppen](#)
- [Fachbegriffe für spezielle Berufsbereiche](#)
- [VHS Lernportal](#)